

Protokoll Mitgliederversammlung Deutscher Lacrosse Verband e.V. am 16.02.2020 in Kassel

Tagesordnungspunkte:

- TOP1: Begrüßung
- TOP2: Feststellung der Tagesordnung
- TOP3: Q&A zum Vorstands- und Stabsstellenbericht
- TOP4: Bericht der Kassenprüfer*innen
- TOP5: Wahl: Entlastung des Vorstandes
- TOP6: Strukturreform 2020
- TOP7: Vorstandswahlen
- TOP8: Festlegung der Geschäftsbereiche der Direktoren
- TOP9: Wahl der Kassenprüfer*innen
- TOP10: Anträge aus der Mitgliedschaft
- TOP11: Sonstiges

TOP 1. Begrüßung

Der 1. Vorsitzende Ake Kriwall begrüßt die anwesenden Vertreter*innen der Mitgliedsvereine und Stabsstellen des DLaxV e.V. Zu der Veranstaltung wurde ordnungsgemäß und fristgerecht eingeladen. Vertreter*innen von insgesamt 33 Vereinen haben sich in Kassel eingefunden. Auf die anwesenden Vereine entfallen insgesamt 138 Stimmen, welche laut Satzung im Vorfeld auf die Vereinsvertreter*innen verteilt wurden. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

TOP 2. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung, welche im Vorfeld fristgerecht an alle Mitgliedsvereine versandt wurde, wird zur Diskussion gestellt. Bereits im Vorfeld stellte der MTV Grone Göttingen den Antrag zur Tagesordnung die Anträge 10c-j vor der Strukturreform in TOP 6 abzustimmen, da diese sich direkt auf diese Reform bezogen. Die geänderte Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

Als Kandidat*innen für die Wahlkommission werden Jule Neubauer und Jan Endrigkeit vorgeschlagen. Durch offene Wahl per Handzeichen werden diese einstimmig gewählt. Als Protokollantin meldet sich freiwillig Katharina Carle. Diese wird einstimmig gewählt. Alle Kandidat*innen nehmen die Wahl an.

Aufgrund eines Berechnungsfehlers der Stimmen der Vereine mussten einige Wahlen und Abstimmungen wiederholt werden. Diese sind in diesem Protokoll ausschließlich mit der richtigen satzungsgemäßen Stimmenanzahl, deren Gesamtzahl unter TOP1 aufgeführt ist, wiedergegeben.

TOP 3. Q&A zum Vorstands- und Stabsstellenbericht

Es gibt eine Anmerkung aus dem Plenum zum Bericht der Sportdirektorin Damen. Dort wird von den „drei Erstplatzierten“ im Zusammenhang mit dem deutsch-tschechischen Pokal gesprochen. Richtig wäre die Formulierung „die ersten drei“ der deutschen Meisterschaft. Die Vertreterin Ingolstadts spricht den Wunsch aus, dass es schön wäre, den Bericht früher zu haben. Der Vorstand nimmt diesen Wunsch wahr, weist aber zugleich auf gewisse Faktoren hin, die dieses Vorhaben beeinträchtigen können.

TOP 4. Bericht der Kassenprüfer*innen

Von den Kassenprüfer*innen ist Nora Teepe anwesend. Sie hat gemeinsam mit Patrick Thuß die Kassenprüfung vorgenommen. Nora berichtet, dass es keine Unstimmigkeiten bei der Überprüfung gab und sie sich beide nach Rücksprache für eine Entlastung des Vorstandes aussprechen. Der Kassenprüfbericht wurde während der Versammlung an die Vereinsvertreter*innen versendet.

TOP 5. Entlastung des Vorstandes

Die Mitgliedschaft einigt sich einstimmig eine Entlastung des Vorstands durch offene Wahl durchzuführen. Durch offene Wahl wird der Vorstand mit 126 Ja-Stimmen und zwölf Enthaltungen entlastet.

TOP 6a. Strukturreform 2020

Der Vorstand stellt die wichtigsten Veränderungen der Strukturreform, welche im Vorfeld fristgerecht an alle Vertreter*innen versendet wurde, noch einmal kurz vor. Verschiedene Vereinsvertreter*innen aus dem Plenum äußern sich dazu und begrüßen die Reform.

TOP 10c-f Anträge zur Strukturreform

c) MTV Grone Göttingen: Ordentliche Mitgliederversammlung

Der Antrag wird vorgestellt, im Plenum diskutiert und zur offenen Wahl gestellt. Auf den Antrag entfallen 4 Ja-Stimmen, 116 Nein-Stimmen, 18 Enthaltungen. Der Antrag ist damit abgelehnt.

d) MTV Grone Göttingen: Erweiterung des Vorstands (untergliedert in a und b)

Der Antrag wird vorgestellt, im Plenum diskutiert und zur offenen Wahl gestellt. Der Antrag wird in zwei Teilen gestellt.

a) Der erste Teil wird zur Abstimmung gestellt. Auf den Antrag entfallen 4 Ja-Stimmen, 128 Nein-Stimmen und 6 Enthaltungen. Der Antrag ist damit abgelehnt.

b) Der zweite Teil wird zur Abstimmung gestellt. Auf den Antrag entfallen 135 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen. Damit ist der Antrag angenommen.

e) MTV Grone Göttingen: Rolle der Kommissionen

Der Antrag wird vorgestellt, im Plenum diskutiert und zur offenen Wahl gestellt. Auf den Antrag entfallen 4 Ja-Stimmen, 131 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen. Damit ist der Antrag abgelehnt.

f) MTV Grone Göttingen: Konkretisierung §17(2)

Der Antrag wird vorgestellt und zur offenen Wahl gestellt. Auf den Antrag entfallen 135 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen. Damit ist der Antrag angenommen.

g) MTV Grone Göttingen: Korrektur des Bezugs §20(3)

Der Antrag wird vorgestellt und zur offenen Wahl gestellt. Auf den Antrag entfallen 135 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen. Damit ist der Antrag angenommen.

h) MTV Grone Göttingen: Außerordentliche Mitgliederversammlung

Der Antrag wird vorgestellt und im Plenum diskutiert. Der Antrag wird zweigeteilt zur offenen Wahl gestellt.

a) Zuerst wird über die Ergänzung abgestimmt. Auf den Antrag entfallen 135 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen. Damit ist der Antrag angenommen.

b) Dann wird über die Änderung der Frist abgestimmt. Auf diesen Antrag entfallen 4 Ja-Stimmen, 131 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen. Damit ist der Antrag abgelehnt.

i) MTV Grone Göttingen: Mitgliederentscheid

Der Antrag wird von den Antragsstellern zurückgezogen.

j) MTV Grone Göttingen: Paritätischer Vorstand

Der Antrag wird vorgestellt, im Plenum diskutiert und zur offenen Wahl gestellt. Auf den Antrag entfallen 4 Ja-Stimmen, 112 Nein-Stimmen und 22 Enthaltungen. Somit ist der Antrag abgelehnt.

TOP 6b. Implementierung der Zusatzanträge zur Strukturreform

Der Antrag wird vorgestellt und zur offenen Wahl gestellt. Auf den Antrag entfallen 135 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen. Der Antrag ist damit angenommen.

TOP 6c. Abstimmung der Satzungsänderung

Die Satzungsänderung wird zur Abstimmung gestellt. Es wird eine geheime Wahl beantragt. Bei der Abstimmung gibt es 122 Ja-Stimmen, 9 Nein-Stimmen, 3 Enthaltungen und 4 ungültige Stimmen. Somit ist die Satzungsänderung und die damit verbundenen Strukturreform beschlossen.

TOP 7. Vorstandswahlen

1. Die Wahl des 1. Vorsitzenden steht an. Dieser wird nach der Satzungsänderung für drei Jahre gewählt. Es gibt im Vorfeld einen Kandidaten, Dr. Simon Krause. Weitere Kandidat*innen aus dem Plenum gibt es nicht. Der Kandidat stellt sich und seine Agenda kurz vor und antwortet auf Nachfragen aus dem Plenum. In offener Wahl wird er mit 121 Ja-Stimmen und 17 Enthaltungen gewählt. S. Krause nimmt die Wahl an.
2. Die Wahl des 1. stellvertretenden Vorsitzenden steht an. Dieser wird nach der Satzungsänderung dieses Mal für zwei Jahre gewählt. Es gibt im Vorfeld einen Kandidaten, Jakob Großhagenbrock. Weitere Kandidat*innen aus dem Plenum gibt es nicht. Der Kandidat stellt sich und seine Agenda kurz vor. In offener Wahl wird er mit 123 Ja-Stimmen und 15 Enthaltungen gewählt. J. Großhagenbrock nimmt die Wahl an.
3. Die Wahl des 2. stellvertretenden Vorsitzenden steht an. Dieser wird nach der Satzungsänderung dieses Mal für ein Jahr gewählt. Es gibt im Vorfeld eine Kandidatin, Nora Teepe. Weitere Kandidat*innen aus dem Plenum gibt es nicht. Die Kandidatin stellt sich und ihre Agenda kurz vor und beantwortet Fragen aus dem Plenum. In offener Wahl wird sie mit 135 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen gewählt. N. Teepe nimmt die Wahl an.

TOP 8. Festlegung Geschäftsbereiche der Direktoren

Der Punkt wird kurz vom Vorstand vorgestellt. Der Antrag wird mit 135 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen angenommen.

TOP 9. Wahl der Kassenprüfer*innen

Als Kandidat*innen melden sich Tessa Helf und Marius Wolter. Nach Abstimmung wird einstimmig eine offene Wahl für beide Kandidat*innen durchgeführt. Beide Kandidat*innen werden einstimmig mit 4 Enthaltungen gewählt und beide Kandidat*innen nehmen die Wahl an.

TOP 10. Anträge

- i) HLC München: Überarbeitung der SrO (untergliedert in a, b und c)
 - a) Dieser Teil des Antrags wurde von den Antragstellern zurückgezogen, da die Antragsteller diese Thematik bereits mit der Schirikom klären konnten.
 - b) Dieser Teil des Antrags wurde ebenfalls von den Antragstellern zurückgezogen, da die Antragsteller diese Thematik mit der Schirikom ebenfalls klären konnten.
 - c) Dieser Abschnitt des Antrags wurde von den Antragsstellern vorgestellt. Die Schirikom plädiert hier statt einer starren Regelung für eine individuelle Lösung. Der Antrag wird zur geheimen Abstimmung gestellt. Mit 54 Ja-Stimmen, 50 Nein-Stimmen, 31 Enthaltungen und 3 ungültigen Stimmen ist der Antrag angenommen.
- j) HLC München: Erweiterung bzw. Sonderregelung des §6 Mannschaften der Bundesspielordnung (untergliedert in a, b und c)
 - a) Der Antrag wird vorgestellt, im Plenum diskutiert und zur offenen Wahl gestellt. Es gibt drei verschiedene Versionen dieses Antrags, die nacheinander abgestimmt werden. Auf die Version a des Antrags entfallen 10 Ja-Stimmen, 102 Nein-Stimmen und 26 Enthaltungen. Der Antrag ist damit abgelehnt.
 - b) Der Antrag ist eine abgeschwächte Version des vorherigen Antrags. Auf diesen Antrag entfallen 18 Ja-Stimmen, 85 Nein-Stimmen, 35 Enthaltungen. Der Antrag ist somit abgelehnt.
 - c) Der Antrag ist eine abgeschwächte Version des vorherigen Antrags. Auf diesen Antrag entfallen 18 Ja-Stimmen, 84 Nein-Stimmen, 36 Enthaltungen. Der Antrag ist somit abgelehnt. München wurde aber eine Ausnahmeregelung in Absprache mit der Ligaleitung Süd und den anderen Vereinen im Süden in Aussicht gestellt.
- k) MTV Grone Göttingen: BSO - Zuordnung der Mitgliedsvereine

Der Antrag wird vorgestellt, rege im Plenum diskutiert und zur offenen Wahl gestellt. Auf den Antrag entfallen 12 Ja-Stimmen, 82 Nein-Stimmen und 36 Enthaltungen. Somit ist der Antrag abgelehnt.
- l) MTV Grone Göttingen: Veröffentlichung der Ligaordnung BLN

Nach einer kurzen Aussprache wird der Antrag zurückgezogen.
- m) MTV Grone Göttingen: Berichtspflicht Vorstand und Gremien

Der Antrag wird vorgestellt, im Plenum diskutiert und zur offenen Wahl gestellt. Auf den Antrag entfallen 4 Ja-Stimmen, 112 Nein-Stimmen und 22 Enthaltungen. Somit ist der Antrag abgelehnt.

- n) MTV Grone Göttingen: Wahrung des Stimmgewichts kleinerer Mitglieder (untergliedert in a und b)

Der Antrag wird vorgestellt, im Plenum diskutiert und zur offenen Wahl gestellt.

a) Auf den Antrag entfallen 4 Ja-Stimmen, 115 Nein-Stimmen und 19 Enthaltungen. Somit ist der Antrag abgelehnt.

b) Auf den Antrag entfallen 4 Ja-Stimmen, 115 Nein-Stimmen und 19 Enthaltungen. Der Antrag ist somit abgelehnt.

- o) MTV Grone Göttingen: Ermittlung der Stimmenanzahl

Der Antrag wird vorgestellt und nach einer kurzen Aussprache zurückgezogen.

- p) SC Frankfurt 1880: Spielzeitanpassung Herren Feld

Der Antrag wird vorgestellt, im Plenum diskutiert und zur offenen Wahl gestellt. Auf den Antrag entfallen 55 Ja-Stimmen, 68 Nein-Stimmen und 15 Enthaltungen. Somit ist der Antrag abgelehnt.

TOP 11. Schiedsgerichtswahl

Als Kandidatin für das Schiedsgericht wird Ricarda Vocke vorgeschlagen. Diese wird per offener Wahl einstimmig gewählt. R. Vocke nimmt die Wahl an.

TOP 12. Sonstiges

Der Vorsitzende S. Krause weist noch einmal auf die Boxlacrosse Europameisterschaft im August 2021 in Hannover hin. Es werden noch Helfer*innen und Koordinator*innen gesucht, Interessierte können Infos zu den Aufgabenbereichen auf der DLaxV-Website finden. Er sieht in der EM eine tolle Chance Lacrosse in Deutschland bekannter zu machen.

Die Bochumer Vereinvertreter*innen bewerben die AdH, die vom 03. Juli bis 05. Juli in Bochum stattfindet.

Die Sitzung wird um 16:48 beendet.

Katharina Carle, Kassel 16.02.2020

 Kassel 16.02.2020

Simon Krause, Kassel 16.02.2020



